

DNSZ Seed Money 2017



Das Deutsch-Norwegische Studienzentrum in Kiel (DNSZ) stellt im Rahmen seines Seed Money Budgets Fördermittel zur Verfügung, um die Kooperation zwischen deutschen und norwegischen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern in allen Disziplinen zu fördern. Ziel ist, den wissenschaftlichen Austausch und Aktivitäten zu unterstützen, die weitere gemeinsame Vorhaben anregen oder vertiefen. Die Mittel sollen vorrangig für Projekte eingesetzt werden, die strukturbildend für die weitere Zusammenarbeit in Forschung oder Studium und Lehre sein können und insofern eine nachhaltige Wirkung versprechen.

Antragsberechtigt

sind Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aller DNSZ-Mitgliedshochschulen:

- CAU – Christian-Albrechts-Universität zu Kiel sowie GEOMAR, sofern die CAU beteiligt ist
- NHH – Norges Handelshøyskole (Bergen)
- NTNU – Norges teknisk-naturvitenskapelige universitet (Trondheim)
- UiB – Universitetet i Bergen
- UiO – Universitetet i Oslo
- UiT – Universitetet i Tromsø – Norges arktiske universitet

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler an norwegischen Forschungsinstituten sind nur dann antragsberechtigt und können nur dann gefördert werden, sofern sie auch an einer der DNSZ-Mitgliedshochschulen beschäftigt sind.

Geförderte Aktivitäten

Gefördert werden Aktivitäten zur Identifizierung und Anbahnung von Kooperationen in Forschung und Lehre zwischen Arbeitsgruppen von mindestens einer norwegischen Universität und der CAU, wie z.B. Workshops, Arbeitstreffen oder Symposien. Längere Aufenthalte einzelner Personen können nur dann gefördert werden, wenn der Vernetzungseffekt für beide beteiligten Institutionen gut begründet ist. Personalkosten können nicht gefördert werden. Die Formulierung eines weiterführenden Ziels (z.B. eines Drittmittelanspruchs) ist erwünscht, aber nicht Voraussetzung für die Förderung.

Budget

Pro Projekt können **max. 6.000 €** beantragt werden. Gefördert werden ausschließlich Reise- und Aufenthaltskosten für Teilnehmende von CAU, GEOMAR, NHH, NTNU, UiB, UiO, UiT nach den folgenden Pauschalen sowie die Bewirtung bei einem gemeinsamen Mittag- oder Abendessen (nur Teilnehmende von CAU, GEOMAR, NHH, NTNU, UiB, UiO, UiT) und ggf. Pausenverpflegung während der Meetings nach den folgenden Höchstbeträgen:

		Veranstaltung in Norwegen (je Teilnehmer/in)	Veranstaltung in Kiel (je Teilnehmer/in)
Reisekostenpauschale		275 € Anreise aus Kiel 275 € für Reisen zwischen Tromsø und Oslo/Bergen/Trondheim 180 € für Reisen zwischen Oslo – Bergen – Trondheim	275 € Anreise aus Norwegen
Aufenthaltszuschuss		140 € je Übernachtung	120 € je Übernachtung
Bewirtungskostenzuschuss¹	bei einem gemeinsamen Arbeitstag	max. 75 €	max. 50 €
	bei mehr als einem gemeinsamen Arbeitstag	max. 100 €	max. 65 €

Antragstellung

- **Antragsfrist ist der 15. Dezember 2016.** Die Auswahl der geförderten Projekte erfolgt voraussichtlich bis Ende Januar 2017.
- Die Projekte sollten in der Regel bis Ende 2017 abgeschlossen sein.
- Anträge (auf Deutsch oder Englisch) sind zu richten an die DNSZ-Projektleiterin, **Dr. Andrea Hesse (dnsz_buero@email.uni-kiel.de)**.
- Bitte verwenden Sie das beigefügte Antragsformular.

Ansprechpartner/innen für Fragen zum Seed Money Budget und zur Antragstellung sind

in Kiel:

Dr. Martina Schmode
Leiterin des International Center der CAU
Tel. +49 (0)431 880-3719
mschmode@uv.uni-kiel.de

Dr. Andrea Hesse
Projektleiterin am DNSZ
Tel. +49 (0)431 880-5244
dnsz_buero@email.uni-kiel.de
(außer 25.11. – 08.12.2016)

in Norwegen:

Prof. Dr. Marie-Theres Federhofer
Vorsitzende des DNSZ Lenkungsausschusses
Tel. +47 – 77 64 66 21
marie-theres.federhofer@uit.no

Håkon Fottland
Sekretariat des DNSZ Lenkungsausschusses
Tel. +47 – 77 64 55 29
hakon.fottland@uit.no

Kiel, 01.11.2016

¹ Die Bewirtungskostenzuschüsse sollen der Vernetzung der beteiligten Arbeitsgruppen dienen und sind daher ausschließlich für die gemeinsame Verpflegung der Teilnehmenden aus Norwegen und aus Kiel bestimmt.